

CLASSIC DRIVER

[Diese Auktion könnte zum Trendsetter 2017 werden](#)

Lead

Das Auktionsjahr 2016 ist abgeschlossen, nun richtet sich die Aufmerksamkeit der Szene auf den Arizona Sale von RM Sotheby's am 19. Januar 2017. Ein Blick in den Katalog verrät schon jetzt, welche Sammlerautos im neuen Jahr besonders begehrt sein werden.

Mit den Arizona-Versteigerungen hebt sich Ende Januar traditionell der Vorhang für den ersten Akt des Autojahres: Der erste wichtige Auktionstermin der Saison ist zugleich ein Gradmesser für die künftigen Entwicklungen auf dem Sammlermarkt. Obwohl 2016 wieder Rekorde gebrochen und für reichlich Schlagzeilen gesorgt wurde, gibt es am Markt immer noch Luft nach oben, sprich noch Möglichkeiten für steigende Preise. Die Auktionshäuser werden auch weiterhin bemüht sein, Schwachstellen bei ihren Verkäufen auszubessern. Wir haben einen Blick auf die Einlieferungen für die RM Sotheby's-Auktion in Arizona geworfen und schon erste sich abzeichnende Trends entdeckt.

Moderne Wunderwerke



Dass moderne Supercars heiß begehrt sind, ist längst kein Geheimnis mehr. Der Mix aus einer neuen Käufergeneration, dem Wunsch der Enthusiasten nach echten Fahrmaschinen und dazu die horrenden Preise für aktuelle, limitierte Supersportwagen hat zur Folge, dass diese Karbonmonster, die ab den 2000er Jahren gebaut wurden, für Sammler auch als Investment spannend geworden sind. Kein Wunder also, dass RM Sotheby's in Arizona eine große Zahl dieser Supersportler anbietet; allen voran die drei Autoposter-Stars der Epoche: [das letzte Bugatti Veyron-Coupé der Produktion](#) – [auf das schon kürzlich unsere Experten hingewiesen haben](#) und das auf 2.1 bis 2.3 Millionen Dollar geschätzt wird – sowie ein [Ferrari Enzo von 2003](#) (2.7 bis 3 Millionen Dollar) und ein [Porsche Carrera GT von 2005](#) (650.000 bis 750.000 Dollar). Wahre Bieterschlachten entfacht womöglich auch ein Paar seltener Mercedes SLR McLaren 722: [ein Coupé](#) (450.000 bis 550.000 Dollar) und [ein S Roadster](#) (725.000 ein 850.000 Dollar).

Schergewichte der Achtziger und Neunziger



Wie wir schon in unserer Analyse des Auktionsjahrs 2016 bemerkten, gehörten die Autos der plastikverliebten achtziger und neunziger Jahre mit ihrer subtilen und gelungenen Vermählung des Analogem mit dem Digitalen zu den stärksten Verkäufen des abgelaufenen Jahres. Ganz offensichtlich setzt RM Sotheby's auch 2017 auf diesen Trend. Unter den Losen sind wie zu erwarten von Porsche unter anderem ein [993 GT2 von 1996](#), dessen atemberaubender Schätzwert von 1.1 bis 1.5 Millionen Dollar wahrscheinlich auf den astronomischen Erlös eines ähnlichen Modells bei [RM Sotheby's London-Auktion 2016](#) spekuliert. Dann gibt es noch begehrten Gran Turismo-Legenden wie den bedrohlichen [Ferrari F50 von 1995](#) – eines von nur vier Exemplaren im Werks-Farbtönen Nero (3 bis 3.5 Millionen Dollar) – sowie den stets populären [Aston Martin V8 Vantage Volante](#) (375.000 bis 425.000 Dollar).

Auktions-Favoriten



Es scheint, als ob die Zeit sich weder für einen Menschen noch für ein Auto anhalten ließe. Während sich der demographische Wandel vollzieht, zählen einstige Highlights einer Versteigerung wie [der sehr ursprüngliche Mercedes-Benz 300SL Flügeltürer vom 1955](#) (1.35 bis 1.5 Millionen Dollar), [der ab Werk als Linkslenker gebaute Aston Martin DB5 von 1965](#) und [ein höchst attraktiver 6-Vergaser-Ferrari 275 GTB/C von 1966](#) (2.4 bis 2.8 Millionen) nicht mehr zu den absoluten Favoriten auf den Einkaufstouren der Sammler. Sie werden inzwischen von der neuen, jungen Elite in den Schatten gestellt.

Fotos: RM Sotheby's

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/auktionen/diese-auktion-konnte-zum-trendsetter-2017-werden>
© Classic Driver. All rights reserved.